

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 09.08.2023

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verein der GAB München - Gesellschaft für Ausbildungsforschung und Berufsentwicklung e.V. (GAB München) und dem Besteller gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Einsehbar und ausdrückbar ist die gültige Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter der URL www.gab-muenchen.de. Abweichende Bedingungen des Bestellers erkennt die GAB München nicht an, es sei denn, die GAB München hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

2. Begriffsbestimmungen

„Projekte“ bzw. „Projektleistungen“ sind Produkte oder Dienstleistungen, die zur Erreichung des im Auftrag vereinbarten Projektziels von der GAB München in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber geschaffen bzw. bereitgestellt werden.

„Offene Seminare“ sind Seminare, die die GAB München öffentlich ausschreibt. Jeder, der die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, kann sich anmelden. „Inhouse-Seminare“ sind Seminare, die für einzelne Auftraggeber nach deren Vorgaben konzipiert und durchgeführt werden.

„Seminarreihen“ sind inhaltlich zusammengehörige Seminare, die im Verbund angeboten werden (z.B. „Geprüfte/r Aus- und Weiterbildungspädagog/in“).

3. Vertragsschluss

Ihre Bestellung wird ausgelöst, wenn Sie bei online-Bestellungen über die Homepage der GAB München den Button "Bestätigen" anklicken oder wenn Ihre Bestellung schriftlich bzw. in Textform bei uns eingeht. Mit der Bestellung erklären Sie verbindlich, die Ware erwerben zu wollen oder im Fall einer Seminaranmeldung, sich verbindlich zum Seminar anmelden zu wollen. Bei Bestellungen auf elektronischem Wege werden wir den Zugang Ihrer Bestellung unverzüglich bestätigen. Bei der Bestellung von Waren kommt der Kaufvertrag dadurch zustande, dass wir das in Ihrer Bestellung liegende Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags durch Lieferung der Ware annehmen. An Ihr Angebot sind Sie höchstens für den Zeitraum von 14 Tagen gebunden. Bei der Anmeldung zu Seminaren erhalten Sie innerhalb von 14 Tagen eine Anmeldebestätigung. Der Kaufvertrag kommt hier durch die Anmeldebestätigung zustande. Anzahl Teilnehmer:innen an Inhouse-Seminaren

Sofern nicht anderslautend vereinbart, ist die Zahl der Teilnehmenden an Workshops oder an workshopartigen Veranstaltungen auf 12 Personen je Lernbegleiter:in begrenzt. Ab 13 bis 24 Teilnehmende ist eine zweite Lernbegleitung erforderlich. Für Veranstaltungen mit mehr als 24 Teilnehmenden ist bezüglich Planung und Durchführung eine projektspezifische Klärung erforderlich.

Wir gehen davon aus, dass 2 Flipcharts, 3 Metaplanwände (je inkl. Papier) und Moderationsmaterial, wie es standardmäßig in Moderationskoffern enthalten ist, während der Veranstaltung zur Verfügung stehen.

4. Absage von offenen Seminaren

Sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist und eine ausgeschriebenes Seminar stattfinden kann, erhalten die angemeldeten Personen eine Kursbestätigung. Bei zu geringer Nachfrage oder Erkrankung des:r Lernbegleiter:in behält sich die GAB München vor, Seminare bis zu 3 Tage vor Seminarbeginn abzusagen. In dem Falle erhalten die angemeldeten Personen eine schriftliche

Absage. Bereits bezahlte Seminargebühren werden erstattet. Darüber hinaus können keine weiteren Ansprüche gegenüber der GAB München geltend gemacht werden.

5. Stornierung von Seminaranmeldungen

Sollten angemeldete Personen an einem Seminar oder einer Seminarreihe nicht teilnehmen können, müssen sie das der GAB München schriftlich an die unter 8 Widerrufsrecht aufgeführte Adresse mitteilen. Es fallen unabhängig von der Ursache der Absage bis 4 Wochen vor Beginn des Seminars bzw. der Seminarreihe keine Stornogebühren an. Ab 4 und bis 2 Wochen vor Beginn des Seminars oder der Seminarreihe fallen Stornogebühren in Höhe von 50% der Seminargebühr an. Ab 2 Wochen vor Beginn des Seminars oder der Seminarreihe wird die volle Seminargebühr fällig.

Die Stornogebühr entfällt, wenn die angemeldete Person für das Seminar bzw. für alle Seminare der Seminarreihe eine geeignete Ersatzperson stellen kann.

6. Stornierung von Projektleistungen, Terminänderungen

Soweit im Auftrag nicht anders vereinbart, können terminlich vereinbarte Leistungen (Leistungspositionen) vom Auftraggeber bis zu einem Zeitraum von spätestens 6 Wochen vor Leistungsbeginn kostenfrei abgesagt bzw. im gegenseitigen Einvernehmen auf einen späteren Termin verschoben werden. Terminverschiebungen sind höchstens einmal je Leistungsposition und nur bis zu 2 Wochen vor Leistungsbeginn kostenfrei möglich.

Die Stornierung bzw. Terminverschiebung muss per E-Mail oder Brief an die unter 8 Widerrufsrecht aufgeführte Adresse erfolgen.

Es gelten folgende vom Auftraggeber zu leistende pauschale Aufwandsentschädigungen:

Einmalige Terminverschiebung bis 2 Wochen vor Leistungsbeginn	Keine pauschale Entschädigung.
Absage bis 6 Wochen vor Leistungsbeginn	Keine pauschale Entschädigung
Absage bis 3 Wochen vor Leistungsbeginn	50% der vereinbarten Vergütung zzgl. bereits erbrachter Vorleistungen (Konzepte, kostenpflichtige Bestellungen) in voller Höhe.
Absage bis 1 Woche vor Leistungsbeginn bzw. Terminverschiebung ab 2 Wochen vor Leistungsbeginn	75% der vereinbarten Vergütung zzgl. bereits erbrachter Vorleistungen (Konzepte, kostenpflichtige Bestellungen) in voller Höhe.
Absage oder Terminverschiebung ab 1 Woche vor Leistungsbeginn	100% der vereinbarten Vergütung.

7. Ansprechpartner beim Kunden

Zur Koordination des Projektes und als Ansprechpartner für die GAB benennt der Auftraggeber einen Projektleiter. Der Projektleiter vertritt den Auftraggeber gegenüber der GAB in allen kaufmännischen und inhaltlichen Fragen, die sich bezogen auf das Projekt ergeben. In allen anderen Fällen (z.B. bei offenen Seminaren) vertritt der Besteller den Auftraggeber gegenüber der GAB in allen kaufmännischen, organisatorischen und inhaltlichen Fragen.

8. Widerrufsrecht

Die Vertragserklärung kann innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, Email) oder – wenn die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen werden. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht

vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312 e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Verein der GAB München –
Gesellschaft für Ausbildungsforschung
und Berufsentwicklung e.V.
Lindwurmstr. 41
80337 München
+49 (0)89 2441791-0
info@gab-muenchen.de

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Audio- oder Videoaufzeichnungen (z.B. CD, DVD) , sofern Sie die Versiegelung entfernt haben oder bei Downloads.

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Die Genossenschaft nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

9. Treuepflichten

Die eingesetzten Mitarbeiter:innen der GAB München verpflichten sich, über alle während ihrer Tätigkeit bekannt gewordenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse während und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses Stillschweigen zu bewahren.

10. Nutzungsrechte

Die im Zuge von Projekten oder Seminaren eingebrachten bzw. erstellten Unterlagen und Konzepte sind für den Gebrauch durch den Auftraggeber und die von ihm beauftragten Mitarbeiter bestimmt. Bei Projekten: Der Auftraggeber erhält für seine Organisation inkl. seiner angeschlossenen Betriebe (z.B. Filialen) die uneingeschränkten, nicht ausschließlichen, zeitlich unbefristeten Nutzungsrechte an den im Rahmen dieses Projekts durch den Auftragnehmer an den Auftraggeber übermittelten Unterlagen, soweit diese urheberrechtlichen Schutz genießen. Die Verteilung dieser an Dritte und die Vervielfältigung zum Zwecke der Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung möglich.

Bei offenen Seminaren: Unbeschadet der Nutzungsrechte Dritter (z.B. Verlage) erhält der Teilnehmende die von der GAB erstellten Lernmaterialien ausschließlich für den persönlichen Gebrauch. Die Verteilung dieser Unterlagen an Dritte und die Vervielfältigung zum Zwecke der Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung möglich.

11. Preise und Versandkosten

Alle Preise sind in Euro angegeben. Die Höhe der Versandkosten ist abhängig vom Zielort und der Liefermenge.

12. Fälligkeit und Zahlung, Verzug

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung ab Lager an die vom Besteller angegebene Lieferadresse.

Der Besteller muss den Kaufpreis per Rechnung zahlen. Kommt der Besteller in Zahlungsverzug, so ist die GAB München berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz p.a. zu fordern. Falls der GAB München ein höherer Verzugsschaden nachweisbar entstanden ist, ist die GAB München berechtigt, diesen geltend zu machen.

13. Rechnungsstellung, Vorkasse

Der Rechnungsbetrag wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Dabei erfolgen Lieferungen von mehr als 3 Büchern oder in Nicht-EU-Länder nur gegen Vorkasse.

14. Seminargebühr bei offenen Seminaren

Es gelten die für jedes Seminar auf der Homepage der GAB München ausgewiesenen Preise (www.gab-muenchen.de). Die Seminargebühr ist nach Erhalt der Rechnung per einmaliger Überweisung zu zahlen. Übernachtung und Verpflegung sind in der Seminargebühr nicht enthalten.

15. Aufrechnung, Zurückbehaltung

Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind.

16. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum der GAB München.

17. Mängelhaftung

Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften der §§ 434 ff. BGB.

18. Datenschutz

Informationen über Art, Umfang, Ort und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten für die Ausführung von Bestellungen befinden sich in der Datenschutzrichtlinie. Die gültige Fassung der Datenschutzrichtlinie ist unter der URL www.gab-muenchen.de einsehbar und ausdrückbar.

19. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist das für den Firmensitz in München örtlich und sachlich zuständige Gericht, soweit gesetzlich zulässig.